

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 12. Juli 2013

Bekanntgabe im GGR : 10.09.2013

Überweisung im GGR : 10.09.2013

Fraktion Alternative-CSP

Stadtkanzlei
6300 Zug

Zug, 12. Juli 2013

Motion „ Sinnvoll verbilligte Buspässe “

Die Stadt Zug verbilligt in begründeten Fällen den Busspass für Schülerinnen und Schüler mit Wohnort Zug.

Der Stadtrat unterbreitet dem GGR dazu ein Reglement.

Begründung:

Am 2. Juli hat der GGR die bis anhin geltende Verbilligung der Buspässe für Schüler aufgehoben. Die Verbilligung erfolgte nach dem Giesskannenprinzip mittels an alle Schüler abgegebener Verbilligungs-Checks, die zu 50 % eingelöst worden sind.

Für die einen Befürworter der Aufhebung war das Sparen die Begründung, für andere der Umstand, dass viele Schüler zur Bequemlichkeit neigen und auch kurze Schulwege nicht mehr zu Fuss oder sonstwie mit Muskelkraft zurücklegen.

Natürlich gibt es die begründeten Fälle, wo die Fahrt mit dem Bus sinnvoll ist. Anlässlich der Debatte im GGR kam auch dies zum Ausdruck.

Deshalb soll der Stadtrat dem GGR ein Reglement für eine sinnvolle Verbilligung der Buspässe vorlegen.

Namens der Fraktion Alternative-CSP

Urs E. Meier
Spielhof 5
6317 Oberwil b. Zug